

Bezirkssausschuss des 13. Stadtbezirkes



Landeshauptstadt
München

Bogenhausen

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzende
Angelika Pilz-Strasser

Privat:
Plankenhofstr. 34a, 81929 München
Telefon: 0173/656 69 41
E-mail: APilzStrasser@gmx.de

BA-Geschäftsstelle Ost:
Friedenstr. 40, 81660 München
Telefon: 233-61483
Telefax: 233-61485
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 08.05.2018

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2014 – 2020)
vom Dienstag, den 08.05.2018, um 19.30 Uhr
im Saal des Gehörlosenzentrums, Lohengrinstr. 11, 81925 München

Beginn: 19:41 Uhr Ende: 21.32 Uhr

Anwesend: BA-Mitglieder: (lt. Anwesenheitsliste)

Presse: Fr. Steinbacher – SZ
Fr. Ick-Dietl – Münchner Merkur
Hr. Eiberle – Freier Journalist

Gäste: Bürgerinnen und Bürger des 13. Stdbzk.
Fr. Ortmayr, Hr. Kneissl – PI 22

BA-Geschäftsstelle: Fr. Pletzer

Entschuldigungen: Hr. Thomma

Sitzungsleitung: Fr. Pilz-Strasser

1 Allgemeines

1.1 Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des BA 13, Frau Pilz-Strasser stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnungspunkt
Folgende Nachtragspunkte werden aufgenommen:

- zu 2.2.4 Neubau einer 4-zügigen Grundschule mit 3-fach Sporthalle mit Haus für Kinder mit Tiefgarage an der Oberförhringer Straße 224: Emissionsschutzgutachten, Wasserhaltung, selbständiges Beweisverfahren; Interfraktioneller Antrag
- 2.2.21 5. Pavillonbauprogramm
Beschlussvorlage des Referats für Bildung und Sport für eine gemeinsame Sitzung des Bildungsausschusses, des Kinder- und Jugendhilfeausschusses, des Bauausschusses und des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung am 03.07.2018; Anhörung des Referats für Bildung und Sport vom 02.05.2018
- 2.3.6 Freischützstr. 15: Baumaßnahme - Rampe für Kinderwagen/Rollstuhlfahrer; Bürgeranliegen vom 07.04.2018; Rückmeldung des Kreisverwaltungsreferats vom 11.04.2018; **Entfernung der gerade installierten Pflanztröge; Interfraktioneller Antrag vom 03.05.2018**
- 2.3.23 Auswirkungen des S-Bahn Ersatzverkehrs- bzw. Umleitungsmaßnahmen; Antrag der CSU-Fraktion vom 02.05.2018
- 2.3.26 Prekäre Verkehrssituation nach Veranstaltungen in der „Neuen Theaterfabrik“ (Musenbergstraße 40) prüfen; Interfraktioneller Dringlichkeitsantrag
- 2.5.8 Baulicher Zustand des Höchl-Schlössls; Antrag der CSU-Fraktion vom 02.05.2018
- 2.6.1.17 Stuntzstr. 16 lt. Plan Zustimmung, 3 Ersatz.
- 2.6.1.18 Möhlstr. 17 1 Linde Ablehnung, kein Fällgrund ersichtlich.
- 3.2.1 Erhalt des Naturkindergartens am Pühnpark; Dringlichkeitsantrag der CSU-Fraktion
- 5.3 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund; Sommerfest der Kirchengemeinde Immanuel-Nazareth am 01.07.2018 in der Allensteinerstr.; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 26.04.2018 (Nachtrag)
- 5.4 Rennbahnstr. 35: Abbrennen eines Feuerwerks Kl. II-IV und F4 auf der Trabrennbahn am 05.05.2018; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 26.04.2018 (Nachtrag); - Zustimmung gem. § 20 Abs. 1 Satz 2 BezirksausschussSatzung am 27.04.2018 -
- 5.5 Veranstaltung in städtischen Grünanlagen;
Sommerfest des Kindergarten Phorms am 12.07.2018 im Bürgermeistergarten, Händel-/Ismaningerstr.; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 08.05.2018

Der Aufnahme dieser Punkte in die Tagesordnung wird en bloc einstimmig so zugestimmt.

1.3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.04.2018

Das Protokoll der Sitzung vom 10.04.2018 wird ohne Änderungen **einstimmig angenommen.**

1.4 Gründung des neuen Unterausschusses für besondere Angelegenheiten (vertagt am 10.04.2018)

Die gut funktionierende Arbeitsgemeinschaft bleibt bestehen, daher wird qualifizierte Vertagung vorgeschlagen (Evaluierung in ca. 3 Monaten).

- einstimmig zugestimmt -

2 Unterausschüsse (Vorbehandelte Angelegenheiten)

- 2.2 Unterausschuss Planung** **Berichterstattung Herr Brannekämper**
- 2.2.1 Vorplanungen zu Heizwerkstandorten (Parkplatz Cosimaplatz) (vertagt am 10.04.2018)
- Beschlussempfehlung:**
Vertagung – Die Besprechung des TOP wird mit Vertretern der SWM in der Sitzung Juni 2018 erfolgen. (einstimmig)
- 2.2.2 Stuntzstr. 16: Fassadengestaltung - Vorstellung durch Bauherren
- Beschlussempfehlung:**
Vertagung – Die Vorstellung des Bauvorhabens durch den Bauherrn wird in der Sitzung Juni 2018 erfolgen. (einstimmig)
- 2.2.3 Planungen zum Arabella-Sheraton - Vorstellung durch die Bayerische Hausbau
- Zwei Vertreter der Geschäftsleitung der Bayerischen Hausbau stellen die Planungen mittels einer Präsentation vor.*
- Beschlussempfehlung:**
Der Bezirksausschuss nimmt die aktuellen Überlegungen und Planungen vom 03.05.2018 zur Kenntnis. Er fordert die Landeshauptstadt auf, den Bezirksausschuss über das seit Jahren vom Bezirksausschuss geforderte „Gesamtkonzept Arabellapark“ zu informieren. Bei der weiteren Bearbeitung des Gesamtkonzepts bittet der Bezirksausschuss in das Verfahren miteinbezogen zu werden. (einstimmig)
- 2.2.4 Oberföhringer Str. 224: Neubau einer vierzügigen Grundschule mit Dreifachsporthalle und Haus für Kinder - Stellungnahme des BA 13 vom 10.04.2018; Übermittlung eines Umzäunungsplanes; Schreiben des Referats für Bildung und Sport vom 18.04.2018
- Die Behandlung des TOP erfolgt im Plenum.**
- Antrag zu TOP 2.2.4**
Neubau einer 4-zügigen Grundschule mit 3-fach Sporthalle mit Haus für Kinder mit Tiefgarage an der Oberföhringer Straße 224: Emissionsschutzgutachten, Wasserhaltung, selbständiges Beweisverfahren; Interfraktioneller Antrag
- Herr Brannekämper stellt den vorliegenden Antrag vor und bittet um folgende Ergänzung:
Der BA geht davon aus, dass der Bauzeitplan dadurch nicht berührt wird.
- einstimmig zugestimmt -**
- 2.2.5 Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich II/22 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2122 Eggenfeldener Straße (südlich), Hultschiner Straße (östlich), Töginger Straße (BAB 94) (nördlich); Beteiligung der Öffentlichkeit
- Frühzeitige Unterrichtung gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB), Schreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 26.02.2018 (vertagt am 10.04.2018)
- Beschlussempfehlung:**
Kenntnisnahme. (einstimmig)
- 2.2.6 Bebauung der Wiese Eggenfeldener Straße (Teil 1 - 3); Bürgeranliegen vom 14.02.2018 und 14.03.2018 (vertagt am 10.04.2018)
- Beschlussempfehlung:**
Der Bezirksausschuss fordert das Planungsreferat (HA II) auf, der Öffentlichkeit die

Gutachten zum Verkehrsaufkommen, zur Lärmentwicklung, der Schadstoffentwicklung (insbesondere an der Eggenfeldener Straße in Höhe der Anschlussstelle Zamdorf) und das geplante Gutachten zur Verschattungssituation am geplanten städtebaulichen Hochpunkt zur Kenntnis zu bringen. (einstimmig)

- 2.2.7 Daglfinger Str. 67: Antrag auf unbefristete Nutzungsänderung: Bürogebäude in Kindertagesstätte; Bürgeranliegen (Rudolf-Steiner-Schulverein e. V.) vom 29.03.2018

Die Antragstellerin stellt das Anliegen persönlich vor.

**Beschlussempfehlung:
Qualifizierte Vertagung bis zur Vorlage ergänzender Unterlagen durch die Antragstellerin. (einstimmig)**

- 2.2.8 Partymeile Musenbergstraße; Bürgeranliegen vom 01.04.2018

Die Behandlung des TOP erfolgt im Plenum.

Laut Vorsitzende: Erledigung des Bürgerantrags durch interfraktionellen Antrag (siehe TOP 2.3.26)

- 2.2.9 Theaterfabrik Joanneskirchen - Kunstpark Johanneskirchen?; Bürgeranliegen vom 06.04.2018

Die Behandlung des TOP erfolgt im Plenum.

Laut Vorsitzende: Erledigung des Bürgerantrags durch interfraktionellen Antrag (siehe TOP 2.3.26)

- 2.2.10 Normannenstr. 16: Geplantes Bauvorhaben - Bau einer Duplex-Tiefgarage; Bürgeranliegen vom 14.04.2018

**Beschlussempfehlung:
Der Bezirksausschuss unterstützt das Bürgeranliegen. Das Schreiben ist an das Planungsreferat mit der Bitte um Unterstützung weiterzuleiten. (einstimmig)**

- 2.2.11 Ebersberger Str. 14: Erweiterung eines Einfamilienhauses; Erstantragsverfahren

**Beschlussempfehlung:
Der Bezirksausschuss lehnt die geplante Erweiterung ab. Das Bauvorhaben ist mit dem Denkmal nicht vereinbar. Des Weiteren hält der Bezirksausschuss die Bau-
masse für maßstabssprengend. (einstimmig)**

- 2.2.12 Max-Nadler-Str. 4: Nachverdichtung einer Wohnanlage mit Erweiterung Tiefgarage – Vorbescheid

**Beschlussempfehlung:
Der Bezirksausschuss sieht das Vorhaben äußerst kritisch. Deshalb bittet der Bezirksausschuss um Vorstellung des Vorhabens durch den Antragsteller in der nächsten Sitzung des Unterausschusses Planung. Darzustellen sind hierbei insbesondere folgende Punkte: Befreiungen vom Bebauungsplan, schlecht erscheinende ÖPNV-Anbindung, Bilanz an Grünflächen und Aufenthaltsflächen für Studenten. Die Lokalbaukommission wird gebeten, bis dahin das Vorhaben nicht zu genehmigen. (einstimmig)**

- 2.2.13 Geibelstr. 8: Nutzungsänderung und Umbau eines Wohnung in ein Büro; Erstantragsverfahren

Beschlussempfehlung:

Der Bezirksausschuss lehnt die Nutzungsänderung ab. Im Übrigen ist durch das Amt für Wohnen und Migration zu klären, ob eine Genehmigung der Zweckentfremdung vorliegt. (einstimmig)

- 2.2.14 Oberföringer Str. 131: Neubau einer Mehrfamilienwohnanlage mit Tiefgarage – Vorbescheid

Das Bauvorhaben wurde zurückgezogen.

- 2.2.15 Herzogparkstr. 1: Wiederaufbau und Umbau eines denkmalgeschützten Wohnhauses mit Errichtung einer Tiefgarage – Vorbescheid (Var. 2)

Beschlussempfehlung:

Der Bezirksausschuss lehnt das Bauvorhaben sowohl in Bezug auf Variante 1 als auch in Bezug auf Variante 2 in der derzeitigen Fassung ab.

Dies aus mehreren Gründen:

- 1) In Bezug auf das Maß der baulichen Nutzung findet sich in der näheren Umgebung kein vergleichbarer Maßstab. Gerade die GRZ hat keinen Bezugsfall.
- 2) Die Herzogparkstraße ist derzeit durch 3 Gebäude geprägt. Diese weisen eine faktische Baugrenze im hinteren Grundstücksbereich auf. Diese darf nicht überschritten werden. Ein profilgleicher Anbau im Vergleich zur Herzogparkstraße 2 und 3 wäre daher denkbar, soweit die bauordnungsrechtlichen Gesichtspunkte (insb. Verschattung) gewahrt bleiben.
- 3) Die Herzogparkstraße ist im rückwärtigen Bereich durch eine einmalige Gartenlandschaft geprägt, die es zu erhalten gilt. Dies würde durch das Bauvorhaben ausgeschlossen werden.
- 4) Die Eigentümer auf der Flur-Nr. 156/2 (Montglasstraße) haben bereits heute ein stark verwinkeltes Grundstück. Durch den Umstand, dass man nun noch unmittelbar davor eine entsprechende Block-Riegel-Bebauung setzen würde, wäre eine erhebliche zusätzliche Verschattung bzw. Lichteinbuße zu erwarten. (einstimmig)

- 2.2.16 **Bauvorhaben, die zur Kenntnis genommen werden: (einstimmig)**

Erstantragsverfahren:

Möhlstr. 24, Stuntzstr. 16, Königsberger Str. 10, Zur Deutschen Einheit 2b, Reuchlinstr. 4, Adalbert-Stifter-Str. 43, Musenbergstr. 40, Mittlere-Isar-Str., Lamontstr. 30, Prinzregentenstr. 77, Hitzestr. 7

Änderungsverfahren:

Savitsstr. 7, Flemingstr. 16

Abbruchanzeigen, Zustimmungsverfahren, Vorbescheide sowie Freistellungsverfahren: Richard-Strauss-Str. 21/RGB

- 2.2.17 Beetzstr. 5: Denkmalpflege im Ensemble Bogenhausen (gefährdetes Sgraffiti); Anliegen des Nord-Ost-Kulturvereins vom 12.04.2018

Beschlussempfehlung:

Weiterleitung des Antrags des Nord-Ost-Kulturvereins vom 12.04.2018 an das zuständige Referat. Der Bezirksausschuss weist hierbei auf die herausgehobene Bedeutung des Künstlers Oskar Schlemmer hin. Weiter bittet der Bezirksausschuss

das Landesamt für Denkmalpflege, dass dieses die entsprechenden Eigentümer auf ihre Instandhaltungspflicht hinweist. (einstimmig)

Ein Vertreter der Bundesstiftung für Denkmalschutz stellt klar, dass die Stiftung für die Denkmalpflege in Bogenhausen Geld spenden würde um die Eigentümer zu unterstützen. Voraussetzung ist natürlich, dass auch die Eigentümer das wollen.

Herr Brannekämper bittet daher um Ergänzung:

„... Der Bezirksausschuss weist hierbei auf die herausgehobene Bedeutung des Künstlers Oskar Schlemmer und eine **mögliche Förderung der Deutschen Stiftung für Denkmalschutz** hin...“

- einstimmig zugestimmt -

2.2.18 Weitere Themen aus der Tagesordnung, z.B. Bauvorhaben aus den Bekanntgaben

- / -

2.2.19 Verschiedenes, Termine

Lokalbaukommission

Frau Oertel, Lokalbaukommission, nimmt an der Sitzung teil und bedankt sich ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit mit dem Bezirksausschuss. Demnächst wird Frau Oertel die Stelle wechseln. Der Unterausschuss Planung bedankt sich im Namen des Bezirksausschusses bei Frau Oertel für die Zusammenarbeit.

2.2.20 Baulicher Zustand des Höchl-Schlössls; Antrag der CSU-Fraktion vom 02.05.2018

2.2.21 5. Pavillonbauprogramm Beschlussvorlage des Referats für Bildung und Sport für eine gemeinsame Sitzung des Bildungsausschusses, des Kinder- und Jugendhilfeausschusses, des Bauausschusses und des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung am 03.07.2018; Anhörung des Referats für Bildung und Sport vom 02.05.2018

Zu dem Punkt wurden Vertreter vom Baureferat, Planungsreferat und RBS eingeladen. Die Vertreter erklären, dass mehrere Standorte geprüft werden, jedoch sich die Standorte im Bürgerpark und Salzbrücke herauskristallisiert haben.

Herr Brannekämper erkundigt sich, was genau in der Baugenehmigung drin steht.

Herr Bacherl erwidert, dass sich in der Sitzung der Arbeitsgruppe beschäftigt wurde, wie es mit der Kinderbetreuungssituation im Prinz-Eugen-Park weitergeht.

Im Bürgerpark sind derzeit 29 Vereine ansässig, es gibt dort 2 Baufelder. Eines davon ist für die Muspillistraße vorreserviert. Das andere ist für den Neubau des Bürgerhaus ange-dacht, jedoch wird dieser gerade nicht nachgefragt.

Die Baugenehmigung ist befristet. Die Stellplatzregelung gilt nicht für Vereinsheime.

Auf dem großen Baufeld ist Baurecht vorhanden und bietet Fläche für zwei Pavillons.

Frau Benz erklärt, dass mit der Vereinsgemeinschaft über die Parkplatzsituation sowie An- und Abfahrten gesprochen werden muss

Es wird an einer Lösung mit der Arbeitsgemeinschaft und Vereinsgemeinschaft gearbeitet. Bei der Anhörung handelt es sich um die Finanzierung des Pavillons, falls diese nicht aufgenommen werden, können diese dann auch nicht ermöglicht werden. Es ist in der Anhörung auch beschrieben, dass die Prüfungen derzeit noch laufen.

Herr Brannekämper kritisiert, dass keine Pläne vorliegen.

Herr Finkenzeller gibt zu Bedenken, dass die verkehrliche Situation in dem verschickten Plan nicht vorhanden ist. Er bittet daher die verkehrliche Erschließung bis zur Juni-Sitzung vorzulegen.

Frau Benz antwortet, dass sie die Verkehrssituation mit der Vereinsgemeinschaft zusammen erarbeiten wollen.

Frau Vetterle stellt klar, dass bereits die Wünsche der VG 29 eingeflossen sind und weiter Gespräche geführt werden bzw. eng mit den Referaten zusammengearbeitet wird

Herr Brannekämper bittet um Vorstellung der Verkehrssituation in der nächsten Sitzung des UA Planung.

Der Punkt wird daher in die nächste Sitzung des Unterausschusses **vertagt**.

- einstimmig zugestimmt

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

- | | | |
|------------|-------------------------------|--|
| 2.3 | Unterausschuss Verkehr | Berichterstattung
Herr Tscheu |
|------------|-------------------------------|--|
- 2.3.1* (E) Mobilitätskonzept Prinz-Eugen-Park: Tempolimit von 20 km/h oder Ausweisung von Spielstraßen
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01844 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 26.10.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11279
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung zum vorgelegten Referentenentwurf; gleichzeitig verweisen wir auf unsere Beschlussempfehlung vom April 2018 [Die Planungen sind dahingehend anzupassen, dass Bordsteinabsenkungen integriert, Baumnasen zur Verkehrsberuhigung errichtet sowie verkehrsberuhigte Zonen jeweils nach dem „Knick“ der Straßen geschaffen werden. Die Planungen sind dem BA13 vorzulegen. Sollte es weitere Änderungsideen /-wünsche innerhalb des BA geben, werden diese im nächsten Unterausschuss Verkehr behandelt.] (einstimmig)
- 2.3.2 (E) Parksituation in der Amberger Str. und Gebelestr.
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01796 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 26.10.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11344
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung zur Referentenvorlage (einstimmig)
- 2.3.3 Leistungsprogramm 2019 für den Fahrplanwechsel am 09.12.2018; Anhörung der MVG vom 09.04.2018;
Pressemitteilung und Stellungnahme des AAN und BN zum Leistungsprogramm 2019 der MVG; Schreiben des Münchner Forums vom 19.04.2018
Stellungnahme des Fahrgastverbands PRO BAHN zum Leistungsprogramm 2019 der MVG; Schreiben des Fahrgastverbands PRO BAHN vom 24.04.2018
Frau Vetterle weist darauf hin, dass der Stadtbezirk 13 relativ wenig behandelt wird; sie wünscht sich hier etwas mehr Beachtung dieses sehr großen Stadtbezirks. Ab 07. Mai 2018 wird bereits die Veränderung der Tramlinie von Berg am Laim in die Innenstadt umgesetzt. Die Linie 154 soll ab 09.12.2018 durch einen Gelenkbus verstärkt werden.
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung; es wird darum gebeten, dass der Stadtbezirk 13 künftig wesentlich mehr beachtet wird. Ferner wird darum gebeten, eine längere Frist für die Sichtung und Rückmeldung zum Leistungsprogramm zu erhalten. (einstimmig)
- 2.3.4 "Sammelplatzproblematik" im 13. Stadtbezirk; E-Mail der Firma Wittmann mit dem Angebot eines Vororttermins
- Beschlussempfehlung:**
Es wird gemeinsam mit dem UA SÖÖ ein Ortstermin durch Herrn Andi Baier für die UA SÖÖ und Verkehr (bitte auch die PI 22/Herrn Kneissl einladen!) vereinbart. Wiederaufnahme in die Tagesordnung, wenn der Termin stattgefunden hat. (einstimmig)

mig)

Der Punkt wurde auch im UA SÖÖ behandelt.

Herr Baier führt aus, dass er mit dem Vertreter der Firma Wittmann gesprochen hat und gebeten wurde, eine Liste mit den gewünschten Standorten und den Problemfällen zu erstellen und der Firma vorab zuzuleiten.

Daher wird Vertagung in den nächsten UA vorgeschlagen.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.5 St 2588 Nord-Ost-Verbindung zwischen St 2088 (Föhringer Ring) und der BAB A 94, Planfeststellung nach Art. 36 BayStrWG i.V.m. Art 72 ff. BayVwVfG - Einstellung des Verfahrens; Schreiben des Referats vom für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.04.2018

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.6 Freischützstr. 15: Baumaßnahme - Rampe für Kinderwagen/Rollstuhlfahrer; Bürgeranliegen vom 07.04.2018; Rückmeldung des Kreisverwaltungsreferats vom 11.04.2018

Frau Pilz-Strasser stellte vor Ort fest, dass durch die Aufstellung von Pflanztrögen keine Durchfahrt mehr für Rollstühle, Kinderwägen etc. gewährleistet ist. Der Beschluss der Eigentümergemeinschaft widerspricht dem Modell der Stadt München, Barrierefreiheit zu fördern. Vorab wäre zu klären, ob es sich um einen gewidmeten Weg oder ob es Hinweise aus dem Bebauungsplan gibt, was wiederum der Maßnahme widerspricht. Der Vertreter der PI 22 wird sich vor Ort die Maßnahmen ansehen; ggf. kann auch der Behindertenbeirat der LH München zu einem gemeinsamen Ortstermin eingeladen werden.

**Beschlussempfehlung:
Bis zum Plenum wird ein interfraktioneller Antrag von Frau Pilz-Strasser erstellt.
(einstimmig)**

Entfernung der gerade installierten Pflanztröge; Interfraktioneller Antrag vom 03.05.2018

Frau Pilz-Strasser stellt den Antrag vor und kritisiert die Situation vor Ort, da die barrierefreie Rampe mit Pflanztrögen voll gestellt wurde. Das Grundstück ist zwar Privatgrund, jedoch soll wenigstens ein Pflanztrog entfernt werden.

Herr Hirsch erklärt, dass man die anliegenden Geschäfte mit einbinden solle.

Frau Pilz-Strasser antwortet, dass der ansässigen Apotheke Unmengen von Beschwerden vorliegen und sie für Gespräche bereit seien.

Frau Krauss ergänzt, dass auch Stempfel angebracht wurden.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.7 Ismaninger Straße vernünftig überplanen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04438 (siehe TOP 6.16)
Sofortige Einstellung der Vorbereitungen für die Gleiserneuerung in der Ismaninger Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04732 (siehe TOP 6.17)

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung zur Stellungnahme (einstimmig)**

- 2.3.8 Ismaninger Straße zwischen Max-Weber-Platz und Herkomer Platz
Gleissanierung – Los 1; Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 23.04.2018

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung zur Stellungnahme (einstimmig)**

- 2.3.9 Ismaninger Straße zwischen Max-Weber-Platz und Herkomer Platz
Gleissanierung – Los 2; Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 24.04.2018

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung zur Stellungnahme (einstimmig)**

- 2.3.10 Errichtung eines Fußgängerübergangs in der Ismaninger Straße (Höhe Trambahnhaltestelle Holbeinstraße), Bürgeranliegen vom 13.02.2018 (vertagt am 13.03.2018, TOP 2.3.15)

Die CSU-Fraktion vertritt noch immer die Auffassung, dass eine Mittelinsel als Querungshilfe oder eine Ampel eine gute Lösung wäre. Insbesondere die Missachtung der Vorschläge aus dem BA 13 und die fehlenden Anhörungen des BA 13 bei Gleisbauarbeiten wird kritisiert. Es gibt keine Querungsmöglichkeiten zwischen Sternwartstraße und Prinzregentenstraße. Aus Sicht der PI 22 reicht die Anzahl der querenden BürgerInnen für eine Lichtsignalanlage nicht aus (vgl. Lichtsignal-Anlagenbauprogramm).

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung zum Bürgerantrag; seitens der Stadt soll dem BA 13 vorgelegt werden, welche zusätzlichen Kosten anfallen, wenn nachträglich eine Mittelinsel gebaut werden würde. (einstimmig)**

- 2.3.11 Diskussion mit Vertretern vom Referat für Stadtplanung, Kreisverwaltungsreferat, Baureferat und Konsortium Prinz-Eugen-Park (PEP):
Mobilitätskonzept Prinz-Eugen-Park (vertagt am 13.03.2018, TOP 2.3.1)

Der BA 13 könnte im Bedarfsfall vorschlagen, ob die oberirdischen Stellplätze temporär nur zeitlich befristet beparkt werden dürfen (Kurzzeitparkplätze beispielsweise rund um den Maria-Nindl-Platz).

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung; die Parksituation wird nach Beendigung der gesamten Baumaßnahmen vom BA 13 beobachtet und evaluiert – ggf. wieder auf die Tagesordnung (einstimmig)**

- 2.3.12 Ostpreußenstr. (Westseite) Ecke Denninger Str.: Zulassung des Radverkehrs auf der Gehbahn im Bereich der Anwesen Denninger Str. 235 – 237; Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 23.04.2018

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.13 Maßnahmen zur Luftverbesserung erarbeiten und umsetzen; Antrag der CSU-Fraktion vom 05.03.2018 (vertagt am 10.04.2018)

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

Frau Holtmann schlägt eine Ergänzung vor:
Wie viele E-Busse sind derzeit bei der MVG im Einsatz und wie viele weitere sollen in welchem Zeitraum angeschafft werden?

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.14 Einführung eines temporären Parklizenzzgebietes in der Parkstadt Bogenhausen in den

Bereichen Stuntz-, Beblo- und Buschingstraße; Antrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2018 (vertagt am 10.04.2018)

Beschlussempfehlung:

ENTFÄLLT – der Antrag wurde von den Antragstellern zurückgenommen

2.3.15 Scheinerstraße 3: Aufheben des eingeschränkten Haltverbots vor dem Anwesen; Antrag der CSU-Fraktion vom 08.05.2018

Beschlussempfehlung:

Zustimmung (einstimmig)

2.3.16 Leistungsfähige Busanbindung Bruno-Walter-Ring; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 23.03.2018

Beschlussempfehlung:

Zustimmung (einstimmig)

2.3.17 Problemzone „Bürgerpark Oberföhring“
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04438; Erneutes Bürgeranliegen vom 10.04.2018
Abgemeldete Fahrzeuge werden regelmäßig durch die VG 29 an das zuständige Referat gemeldet, damit diese abgeschleppt werden. Ansonsten tragen die ansässigen Vereine durch ein „Ramadama“ 2x jährlich und zusätzlich nach Veranstaltungen zur Sauberkeit des Bürgerparks bei. Es ist der VG 29 ein hohes Anliegen, den Bürgerpark sauber zu erhalten.

Beschlussempfehlung:

Der Bürgerin wird der Dank des BA 13 ausgesprochen, dass sie auf den Bürgerpark achtet und entsprechende Hinweise gibt. (einstimmig)

2.3.18 Antrag auf einseitiges Parkverbot in der Asgardstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04666; Bürgeranliegen (Einspruch) vom 10.04.2018

Beschlussempfehlung:

Die Maßnahme ist erforderlich, um das Benutzen des Gehweges zu ermöglichen. Derzeit parken PKW mit 2 Rädern auf dem Gehweg, so dass die Mindestbreite nicht mehr gewährleistet wird. Bei gleichzeitiger gegenüberliegender Beparkung ist eine Befahrbarkeit der Straße nicht möglich. (einstimmig)

2.3.19 Schwarzwaldstraße 2a Gaststätte Zamdorfer: Schwierige Parkplatzsituation; Bürgeranliegen vom 05.04.2018

Frau Hacker berichtet, dass der jetzige Biergarten früher der zum Lokal gehörige Parkplatz war. Nun müssen die Fahrzeuge auf der Straße parken, was zu Problemen führt. Die Parkplätze wurden daher vom Lokalbetreiber selbst vernichtet. Der Vertreter der PI 22 erläutert kurz, weshalb die Halteverbotsschilder angebracht werden mussten (Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge, Müllabfuhr etc.).

Beschlussempfehlung:

Es wird eine Ortsbegehung gemeinsam mit PI22, Wirt und KVR anberaunt (einstimmig)

2.3.20 Wahnfriedallee: Belastung der Anwohner durch gestiegenen Durchfahrtsverkehr; Bürgeranliegen vom 08.04.2018

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind 3 BürgerInnen anwesend, die ihren Antrag kurz erläutern. Der Vertreter der PI 22 berichtet, dass es sich hier um eine gewidmete Straße handelt, die von jedem Fahrzeug benutzt darf. Ggf. könnte man das Abfallwirtschaftsamt

bitten, dass deren Fahrer die Route ändern sollten. Vertreter des Verkehrsmanagements sollen ebenfalls eingebunden werden. Die PI 22 wird diesen Abschnitt der Wahnfriedallee die nächsten Tage verstärkt im Hinblick auf Nutzer kontrollieren. Die Geschwindigkeitskontrollen in Tempo-30-Zonen fallen in den Zuständigkeitsbereich der Stadt München; die PI 22 wird den zuständigen Bereich informieren und um baldige Kontrollen bitten. Die BürgerInnen könnten ggf. auch an den verschiedenen Straßenseiten ihre PKW parken, wenn die Mindestbreite für die Durchfahrt von Fahrzeugen erhalten bleibt.

Beschlussempfehlung:

Es wird eine Ortsbegehung mit Hinzuziehung des Abfallwirtschaftsamtes, einem Vertreter des Verkehrsmanagements, der PI 22 und den Antragstellern anberaumt (einstimmig)

Herr Kneissl erklärt, dass heute eine Begehung stattfand.

Die Situation stellte sich in dem Moment als nicht allzu gravierend da, was wahrscheinlich an dem bekannten Vorführeffekt lag. Jedoch wird die Situation mit der Baumaßnahme an der Ismaninger Straße noch schlimmer. Leider kann die Polizei nichts daran ändern.

2.3.21 Sichere (Schul-) Wege im Prinz-Eugen-Park; Bürgeranliegen (E-Mail) vom 18.04.2018

Die PI 22 berichtet von verschiedenen Maßnahmen, die bereits in Kooperation mit den Baufirmen und der Landeshauptstadt München umgesetzt werden. Es liegen kaum Beschwerden vor. Es wird trotzdem angeregt, einen provisorischen Ausgang in Richtung Salzsenderweg durch das Baureferat/Gartenbau möglichst bald umzusetzen; Pläne sind bereits vorhanden.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerin wird über die aktuellen Maßnahmen informiert (einstimmig)

2.3.22 Bahnlinie der S8: Güterverkehr am Sonntag; Bürgeranliegen vom 08.04.2018

Frau Pilz-Strasser, die selbst unweit der Gleisanlage wohnt, berichtet, dass schon immer Güterzüge am Wochenende fahren.

Beschlussempfehlung:

Weiterleitung an die Deutsche Bahn mit der Bitte um Prüfung und Stellungnahme (einstimmig)

2.3.23 Auswirkungen des S-Bahn Ersatzverkehrs- bzw. Umleitungsmaßnahmen; Antrag der CSU-Fraktion vom 02.05.2018

Herr Reinhardt stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung.

- einstimmig zugestimmt -

2.3.24 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung:

2.3.25 Zum Plenum wird der aktuelle Antrag der CSU zur Thematik „S-Bahn“-Taktung vorgestellt
Verschiedenes, Termine:

Nächste Unterausschusssitzung Verkehr:

Dienstag, 05.06.2018 – 19:00 Uhr, Vereinsgaststätte „Pyrsos“, Engelschalkinger Str. 206, 81927 München

Gemeinsamer Termin der MVG mit UA Verkehr zum Thema „Fahrgastzahlen und Prognosen Tram 16 + 17“ am 22.05.2018, 17:00 Uhr, Treffpunkt:
MVG, Emmy-Noether-Str.2, 80992 München, Raum D5.74

- 2.4.8 Verschiedenes, Termine
Der nächste reguläre Sitzungstermin ist voraussichtlich Donnerstag, 07. Juni 2018, um 18.30 Uhr, Sitzungsort laut Einladung. Voraussichtlicher Sitzungsort: Schützenlist II, Englshalkinger Str. 208, 81927 München.

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

- 2.5 Unterausschuss Bildung, Kultur, Sport und Soziales** **Berichterstattung**
Frau Stengel
- 2.5.1 Umstrukturierungen bei der Caritas - Vorstellung durch Vertreter (vertagt am 13.03.2018)
- Herr Rauch stellt sich als zuständiger Ansprechpartner für den Münchner Osten vor, er strebt einen intensiven Austausch mit dem Bezirksausschuss an.
Insbesondere bezüglich des Neubaugebiets „Prinz-Eugen-Park“ möchte sich die Caritas hinsichtlich ergänzender Kinderbetreuungsangebote im 13. Stadtbezirk engagieren.
Herr Rauch sieht im Vergleich zu anderen Stadtbezirken in Bogenhausen weiteren Handlungsbedarf bei Kinderbetreuungseinrichtungen und Seniorenberatungsstellen.
Frau Kerneitner überreicht den Mitgliedern des Unterausschusses eine Broschüre mit einer Übersicht über alle Caritas-Einrichtungen im Stadtbezirk.
Sie berichtet vom Wunsch der Bewohner der Flüchtlingsunterkunft in der Klausenburger Straße, den Spielplatz und die Grünfläche der Flüchtlingsunterkunft in der Kronstadter Straße benutzen zu dürfen. Einen entsprechenden Antrag wird sie dem Bezirksausschuss zukommen lassen.
- Beschlussempfehlung:**
Kenntnisnahme (einstimmig)
- 2.5.2 kitabarometer“ - Elternbefragung zum Bedarf an Kindertagesbetreuung in München
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung (einstimmig)
- 2.5.3 IsarCard 60
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04654 (siehe TOP 6.18)
Unterstützung des BA-Antrags von BA 8, 10, 11, 17, 20, 23, 24
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung (einstimmig)
- 2.5.4 Bürgerschaftliche und kulturelle Nutzung des Höchl-Schlössels; Antrag der CSU-Fraktion vom 05.03.2018 (vertagt am 10.04.2018)
- Der Antrag soll qualifiziert vertagt werden, bis der Antrag zum baulichen Zustand des Gebäudes seitens der Stadt beantwortet wurde.*
- Beschlussempfehlung:**
Vertagung (einstimmig)
- 2.5.5 Wunsch nach zusätzlichen Sportgeräten an der Isar; Bürgeranliegen vom 11.04.2018
- Der Antragsteller erläutert seinen Antrag. Entsprechende Plätze mögen dem Bezirksausschuss vorgeschlagen werden.*
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung (einstimmig)

Frau Vetterle bittet, dass die Beschlussempfehlungen zukünftig deutlicher formuliert wer-

den (z. B.: Es wird gebeten, entsprechende Plätze dem BA vorzuschlagen.)

2.5.6 Errichtung einer Rollstuhlschaukel in Bogenhausen; Bürgeranliegen vom 28.03.2018

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

2.5.7 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

2.4.6 (Zugang zu der Kooperationsplattform „Alfresco“ für Vertreter der Polizei und Presse):

Herr Tscheu wünscht sich seitens der Stadt zeitnah eine unkomplizierte Lösung.
Ebenso sieht das der Bezirksausschuss

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

2.2.7: Frau Sippl und Frau Cockrell weisen auf die Zuständigkeit des UA Planung hin hinsichtlich der Baugenehmigung. Seitens des Unterausschusses BKSS wird das Vorhaben befürwortet.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

2.5.8 Verschiedenes, Termine

- Der am 2.5. von Frau Pletzer per Email versandte Antrag der CSU, der den baulichen Zustand des Höchl-Schlüssels abfragt wird befürwortet mit einer Änderung:
Der erste Satz der Begründung wird geändert in:
„Dem Bezirksausschuss ist am Erhalt dieses Denkmals gelegen.“

**Beschlussempfehlung
Zustimmung (einstimmig)**

- Frau Stengel berichtet, bezüglich der Gedenkveranstaltung am 9. November noch keine Rückmeldung von der Israelitischen Kultusgemeinde erhalten zu haben.

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig)**

Die nächste Sitzung des Unterausschusses findet voraussichtlich statt am Dienstag, den 05.06.2017 um 18 Uhr

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

2.6 Unterausschuss Stadtgestaltung, Öffentlicher Raum und Ökologie Herr Baier

2.6.1* **Baumfällungen (Anhörungen):**

2.6.1.1	Max-Nadler-Str. 4 - 8	lt. Plan	Ablehnung, da das Bauvorhaben noch nicht entschieden ist. Anmerkung lt. Ausgefüllter Stellungnahme: Kein Fällgrund ersichtlich
2.6.1.2	Savitsstr. 7	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.3	Pühnstr.	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.

2.6.1.4	Musenbergstr. 14 - 16a	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.5	Am Eschbichl 1	3 Robinien	Zustimmung, 3 Ersatz.
2.6.1.6	Hofererweg 1	2 Schwarzkiefer	Ablehnung, kein Fällgrund ersichtlich.
2.6.1.7	Kolbergstr. 29	1 Mehlbeere	Zustimmung mit Ersatz.
2.6.1.8	Lentnerweg 20	1 Waldkiefer	Zustimmung mit Ersatz.
2.6.1.9	Mauerkircherstr. 32	1 Thuja	Zustimmung mit Ersatz.
2.6.1.10	Mauerkircherstr. 175	9 Bäume (1 Traubenkir- sche, 5 Eschen, 1 Hainbuche, 2 Ahorn)	<u>Zustimmung zur Fällung</u> mit Er- satzpflanzungen für die Bäume: 1, 2, 3, 6. <u>Ablehnung der Fällung</u> für die Bäume Nr.: 4, 5, 7,8, 9, da kein Fällgrund ersichtlich.
2.6.1.11	Turfstr. 23	1 Fichte	Zustimmung ohne Ersatz.
2.6.1.12	Engschalkinger Str. 146	1 Schwarzkiefer,	Wird im Plenum behandelt.
2.6.1.13	Gumbinnenstr. 8	2 Robinien 1 Kiefer, 1 Zy- presse	Zustimmung, 3 Ersatz Zustimmung mit 2 Ersatz.
2.6.1.14	Pernerkreppe 11	1 Esche	Ablehnung, kein Fällgrund er- sichtlich.
2.6.1.15	Musenbergstr. 40	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.16	Hitzestr. 7	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.17	Stuntzstr. 16	lt. Plan	Zustimmung, 3 Ersatz.
2.6.1.18	Möhlstr. 17	1 Linde	Ablehnung, kein Fällgrund er- sichtlich.

2.6.2 Baumfällungen (Unterrichtungen):
Alsenweg 2 (lt. Bescheid).

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme.**

2.6.3 Toiletten in den Krautgärten in der Gartenstadt Johanneskirchen;
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01805 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 - Bogen-
hausen am 26.10.2017; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom
10.04.2018.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung zur Empfehlung (einstimmig).**

Herr Baier bittet um Änderung der Beschlussempfehlung in:
Zustimmung zum Referentenantrag

2.6.4 Beschlussentwurf "Gartenschau ab 2029 im Bereich der SEM Nordost" (Antrag Nr. 14-
20 / A 03245); Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 16.02.2018
(vertagt am 13.03.2018 und 10.04.2018).

Beschlussempfehlung:

Zustimmung (6 Stimmen dafür, 5 Stimmen dagegen).

Herr Finkenzeller stellt folgende Fragen vor und bittet das Referat diese Fragen zu beantworten, bevor über die Anhörung entschieden wird:

Der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen bittet um Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Welche Voraussetzung stehen tatsächlich und rechtlich für eine BUGA/IGA?**
- 2. Wie viele städtische Flächen existieren, die von der LHST München für eine BUGA/IGA zur Verfügung gestellt werden können. Wie viele Fläche wird für eine BUGA/IGA benötigt?**
- 3. Welche Auswirkungen hätte eine BUGA/IGA in Bezug auf die zeitliche Verwirklichung der SEM und der Verwirklichung der GFZ und GRZ innerhalb der SEM?**

Frau Vetterle erklärt, dass mit der Anhörung erst die Machbarkeit der BUGA/IGA geprüft werden solle und die vorgeschlagenen Fragen sind mit dieser Prüfung miteinbezogen. Sie findet die Gartenschau eine tolle Chance.

Frau Pilz-Strasser gibt zu Bedenken, dass die Zustimmung bei den Referaten falsch verstanden werden kann (d. h. automatisch die Zustimmung zur Gartenschau). Die Fragen sollen daher erst an die Referate mit der Bitte um Beantwortung weitergeleitet werden. Frau Holtmann stellt klar, dass die Flächen den Bürgern wichtig sei, sie gehe daher mit den Fragen der CSU mit.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.6.5 (Grundsätzliche) Nutzung des Cosimaplatzes (vertagt am 13.03.2018 und 10.04.2018).

**Beschlussempfehlung:
siehe unter Punkt 2.6.6.-**

- 2.6.6 Aufhebung der Widmung als Verkehrsfläche für eine Tramwendeschleife am Cosimaplatz BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04359 (siehe TOP 6.19).

**Beschlussempfehlung: zu TOP 2.6.5 und 2.6.6:
Vertagung in den nächsten Unterausschuss. Es wird eine interfraktionelle Idee vorgestellt, die in den Fraktionen für das nächste Plenum vorbereitet wird. (Einstimmig).**

- 2.6.7 Maria-Nindl-Platz: Bürgerbeteiligungsveranstaltung; E-Mail des Baureferats vom 19.04.2018.

Vorschläge aus dem Unterausschuss zum Maria-Nindl-Platz:

- *Begegnungsplatz mit vielen Sitzmöglichkeiten,*
- *Spiele wie z.B. Schach, Boccia,*
- *Ein Brunnen*
- *Freischankflächen*
- *Bäume*

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig).**

- 2.6.8 Vogelpopulation erhalten; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2018.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (7 Stimmen dafür, 4 Stimmen dagegen).**

- einstimmig zugestimmt -

- 2.6.9 KulturGeschichtsPfad: Hinweisschild zur Statue des Wotan am Rande der Odinstraße (vertagt am 13.03.2018 und 10.04.2018).

Der Antrag wird von Frau Holtmann zurück gezogen.

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme des Zurückziehens (einstimmig).**

- 2.6.10 Neue Gartenhäuser im Gelände des ÖBZ; Schreiben des MVHS vom 16.04.2018 (Vorstellung der Planungen am 11.06.2018).

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig).**

- 2.6.11 Reinhaltung von Parks - Hundekot; Bürgeranliegen vom 03.04.2018.

**Beschlussempfehlung:
Weiterleitung an das Referat Gartenbau (einstimmig).**

- 2.6.12 Maßnahmen zur Luftverbesserung erarbeiten und umsetzen; Antrag der CSU-Fraktion vom 05.03.2018 (vertagt am 10.04.2018).

**Beschlussempfehlung:
Antrag ergeht ohne Beschluss in´s Plenum wegen eines Ergänzungsvorschlages.
(einstimmig).**

- 2.6.13 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung:

Zu TOP 2.3.4: "Sammelplatzproblematik" im 13. Stadtbezirk; E-Mail der Firma Wittmann mit dem Angebot eines Vororttermins.

Vorgang 14-20 - T 016126. (Anhörung).

Hr. Fichtner von der Fa Wittmann führte ein Telefonat mit Herrn Andreas Baier: Die Firma Remondis und die Firma Wittmann planen zusammen mit dem AWM und BA-Mitgliedern ein Gesamtkonzept. Ein separater Termin mit ihm wäre unter der Voraussetzung möglich, dass eine Liste der Standortwünsche und zu besprechenden Problemfälle vorliegt.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig).**

Verschiedenes, Termine:

1. Punkt: Bogenhausens schönste Häuser:

Der BA 13 lädt zu einer Tour zu prämierten Fassaden im Stadtteil ein am Freitag, den 18. Mai 2018 um 15.00 Uhr. Treffpunkt: Kufsteiner-Platz am Dianabrunnen.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- mehrheitlich zugestimmt -

2. Punkt: Nachfrage wegen einer Ersatzpflanzung eines Bauvorhabens aus dem Jahre 2011: Jankstr. 6, Flur 40/67, Grundbuch von Daglfing.

Wir bitten um Überprüfung der Nachpflanzungen.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig).**

Anmerkung der BA-Geschäftsstelle: Erledigung durch Versand der Rückmeldung des Planungssreferats mit der E-Mail vom 05.06.2018:

„Nach Aktenkunde habe ich festgestellt, dass das Vorhaben noch offen ist und eine Nutzungsaufnahme beim Baubezirk bzw. bei der Verwaltung noch nicht angezeigt wurde. Aufgrund der langen Laufzeit gehe ich davon aus, dass der Bau nicht direkt nach Genehmigung umgesetzt wurde, sondern erst viel später. Sobald die Nutzungsanzeige eingeht, wird die Ausführung der Ersatzpflanzungen geprüft.“)

3. Punkt: Thema Vogelschutz: Nicola Holtmann entwirft ein Konzept für eine Veranstaltung mit dem Titel: „Maßnahmen zur Verbesserung des Vogelschutzes in Bogenhausen.“

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig).**

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

3. Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)

3.1 Berichte der BA-Beauftragten

Frau Krauss stellt die Einladung der Gleichstellungsstelle für Frauen vor: Workshop „Typisch Mann? Typisch Frau“ und die Konsequenzen daraus Ideenentwicklung zum Abbau von Geschlechterstereotypen“ am 29.06.2018, 15:30 – 19:15 Uhr, im Rathaus, Großer Sitzungssaal.

Die Einladung wird durch die BA-Geschäftsstelle an die BA-Mitglieder weitergeleitet.

3.2 Bürgeranträge

3.2.1 Erhalt des Naturkindergartens am Pühnpark; Dringlichkeitsantrag der CSU-Fraktion

Herr Finkenzeller stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung.

Er bittet um Ergänzung: Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, sich umgehend dafür einzusetzen, dass der Naturkindergarten *und das Wohnprojekt „Hin und Weg“* am zukünftigen Pühnenpark „Nakibo“ erhalten bleiben.

Frau Pilz-Strasser erklärt, dass sie sehr froh sei über den vorliegenden Antrag, da auch sie schon Beschwerde bzw. ein Hilferuf des Wohnprojekts erhalten habe. Zudem kritisiert sie das Vorgehen der Referate.

Frau Cockrell stimmt zu, sie sei ebenfalls über die Ignoranz der Referate stark verärgert.

- einstimmig zugestimmt

4 Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung) ./.

5 Anhörungen (ohne Vorberatung)

5.1 Veranstaltung in städtischen Grünanlagen;
Circus Roberto von 21.09.-30.09.2018 (Aufbau ab 17.09., Abbau bis 01.10.) in der Grünanlage Bichlhofweg;
Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 23.04.2018

- einstimmig zugestimmt -

5.2 An der Cosimastr./Engschalkinger Str (Flst. 193/1): Grüne Parteiveranstaltung „Offene

Gesellschaft“ am 16.06.2018; Anhörung des Kommunalreferats vom 19.04.2018

- einstimmig zugestimmt -

- 5.3 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund; Sommerfest der Kirchengemeinde Immanuel-Nazareth am 01.07.2018 in der Allensteinerstr.; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 26.04.2018

- einstimmig zugestimmt -

- 5.4 Rennbahnstr. 35: Abbrennen eines Feuerwerks Kl. II-IV und F4 auf der Trabrennbahn am 05.05.2018; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 26.04.2018;
- Zustimmung gem. § 20 Abs. 1 Satz 2 BezirksausschussSatzung am 27.04.2018 -

- 5.5 Veranstaltung in städtischen Grünanlagen;
Sommerfest des Kindergarten Phorms am 12.07.2018 im Bürgermeistergarten, Händel-/Ismaningerstr.; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 08.05.2018

- einstimmig zugestimmt -

6 Erledigung von Beschlüssen

- 6.1 Freies WLAN in jeder Flüchtlingsunterkunft
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02255
- 6.2 Vorhalten einer separaten ÖPNV-Spur je Fahrtrichtung beim Bebauungsplan Eggenfeldener Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03932
- 6.3 Bebauung der Wiese an der Eggenfeldener Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04053
- 6.4 Halteverbote vor Konsulaten
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04479
- 6.5 Fehlende Bodenmarkierung der Parkplätze am Rosenkavalierplatz
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04480
- 6.6 Eylauer Str. 11: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Stellplätzen - Vorbescheid; Schreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.03.2018
- 6.7 Antrag auf Installierung einer Fußgängerampel Arabellastraße 6
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04139
- 6.8 Beschwerde über den Wertstoffcontainerstandort Lüderitzstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04668
- 6.9 Anzahl der Stockwerke bei Schulbauten
BV-Anfrage Nr. 14-20 / Q 00329
- 6.10 Schulwegsicherung: Schaffung eines gegenläufigen Radwegs auf einem Teilstück der Johanneskirchner Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04517
- 6.11 Schnittmaßnahmen Grünfläche zwischen Weltenburger Straße/Pühnstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04663
- 6.12 Bauvorhaben Nachverdichtung Cosimapark
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04476
- 6.13 Baumfällung in der Lamontraße - Anwendung der Baumschutzverordnung
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04662
- 6.14 Mangelware Realschulplätze: Mehr Transparenz bei der Platzvergabe
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04472
- 6.15 Fahrradfreundliche Kreuzungssanierung Riemer Straße / Rennbahnstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04635
- 6.16 Ismaninger Straße vernünftig überplanen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04438
- 6.17 Sofortige Einstellung der Vorbereitungen für die Gleiserneuerung in der Ismaninger Straße

- 6.18 BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04732
IsarCard 60
- 6.19 BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04654
Aufhebung der Widmung als Verkehrsfläche für eine Tramwendeschleife am Cosimaplatz
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04359

TOP 6 werden einstimmig en bloc zur Kenntnis genommen.

7 Unterrichtungen (ohne Vorberatung)

7.1 Direktorium

- 7.1.1* Verfahren für die Benennung von Straßen und Plätzen nach Persönlichkeiten; Einbindung der Bezirksausschüsse; Schreiben des Direktoriums vom 16.04.2018

7.2 Baureferat

- 7.2.1* (U) Begrünnungsprogramm für Erschließungsstraßen
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08441
- 7.2.2* (U) Spielangebote für Mädchen UND Buben -
Gendergerechte Spielplatzgestaltung
Die Planungsempfehlungen "Spielangebote für Mädchen und Jungen -
Gendergerechte Spielraumgestaltung" vom Stadtrat beschließen lassen
Empfehlung der Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen
an ihrem Strategietag am 10.11.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11072

7.3 Referat für Gesundheit und Umwelt

7.4 Kommunalreferat

7.5 Kreisverwaltungsreferat

- 7.5.1* Unveränderte Fortführung des Gaststättenbetriebes:
- Bistro am Herkomerplatz
- 7.5.2* Unveränderte Fortführung des Gaststättenbetriebes:
- Schank- und Speisewirtschaft "Kerala", Schumannstraße 9

7.6 Kulturreferat ./.

7.7 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

- 7.7.1* (U) Direkter Austausch des Stadtrates mit der Stadtverwaltung,
der Stadtgestaltungskommission und den an Planung und Bau beteiligten
Interessengemeinschaften
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09931
- 7.7.2* (U) Bonusgeschosse für stadtplanerisch erwünschte Erdgeschossnutzungen
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10817
- 7.7.3* (U) Direkter Austausch des Stadtrates mit der Stadtverwaltung,
der Stadtgestaltungskommission und den an Planung und Bau beteiligten
Interessengemeinschaften
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09931

7.8 Referat für Bildung und Sport ./.

7.9 Sozialreferat

- 7.9.1* (U) Vollzug der Zweckentfremdungssatzung (ZeS)
Bürgerversammlungsempfehlungen
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10879
- 7.9.2* Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch, Weichselstr. 1
vorher: 96 m² bzw. 1 WE, geplant: 323 m² bzw. 2 WE

- 7.10 Personal- und Organisationsreferat** ./.
- 7.11 Stadtkämmerei**
- 7.12 Referat für Arbeit und Wirtschaft** ./.
- 7.13 MVG** ./.
- 7.13.1* TRAM: Baustellenbedingte Liniennetzänderungen bei den Tramlinien 16, 17, 19, 20, 21, 25, 27 und 28 sowie N17 vom 07.05.2018 bis vsl. 29.07.2018; Schreiben der MVG vom 03.04.2018
- 7.14 sonst. städt. Betriebe (SWM, Messe)**
- 7.14.1* Information der Bezirksausschüsse - Neue Bädereintrittspreise; Schreiben der Stadtwerke München vom 06.04.2018
- 7.15 Sonstige (Bahn AG, Post)** ./.

Die TOP werden ohne Wortmeldungen en bloc so zur Kenntnis genommen.

./.

- 8 Sonstiges**
- 8.1 Geburtstage d. MdBA, Ehrungen
Es wird allen Geburtstagskandidaten gratuliert.
- 8.2 Mitteilungen der BA-Vorsitzenden
- 8.3 Mitteilungen der MdBA
- 8.4 Termine
Die nächste BA-Sitzung findet am 12.06.2018 statt

gez.

Angelika Pilz- Strasser

Vorsitzende des BA 13 Bogenhausen

gez.

Pletzer

D – HA II / BA – BA-G Ost
Protokollführung